



Festschrift

männerturnverein
wädenswil

150 JAHRE

1862 – 2012

Inhaltsverzeichnis

Seite

Grussadresse Stadtpräsident	3
Vorwort des Präsidenten	4
Einleitung	6
Geschichtliches	6
Turnbetrieb	10
Jahresanlässe	17
Ausgesuchte Anlässe 2011	18
Jahresprogramm 2012	23
Jubiläums-Vorstand	24
Leiter	25
Blick in die Zukunft	25

Impressum

Redaktion: Jörg Hofmann
Druck: Frei Druck, Wädenswil
Auflage: 200 Exemplare



Liebe Freunde des Turnsports

Im Namen des Stadtrats gratuliere ich dem Männerturnverein Wädenswil herzlich zum 150. Geburtstag. Diese Glückwünsche verbinde ich mit einem herzlichen Dank für die grossartige Arbeit, die der MTV in all den Jahren geleistet hat und bis heute leistet.

Der MTV wird getragen von Menschen, die ihre Freizeit einsetzen. Das ist ohne zu übertreiben unbezahlbar. Ich denke da nicht nur an den Turnbetrieb. Sie helfen auch tatkräftig mit, dass in allen Stuben rechtzeitig ein Weihnachtsbaum steht, und Sie sind bei Grossanlässen wie der Fasnacht im Einsatz.

Vor 150 Jahren haben sich einige Wädenswiler zusammen getan mit dem Ziel den Turnsport zu fördern und damit etwas für die Volksgesundheit zu tun. Diese Idee wurde von Generation zu Generation weiter getragen. Vermutlich gab es Auf und Abs – in welchem Verein gibt es sie nicht – doch Sie sind dran geblieben. Darauf dürfen Sie stolz sein.

Der MTV hat in all den Jahren viel zum lebendigen Charakter unserer Gemeinde beigetragen. Er ist heute eine tragende Säule des Wädenswiler Vereinslebens. Dafür danke ich herzlich.

Ich wünsche dem Verein und seinen Mitgliedern ein rauschendes Jubiläumsfest und für die Zukunft alles Gute.

*Philipp Kutter
Stadtpräsident*



Der Männerturnverein feiert sein 150 Jahre Jubiläum. Wir sind stolze Mitglieder dieses Vereins. Der einmal eingeschlagene Weg wurde nie verlassen. Dem werden wir auch in Zukunft folgen.

Vor 150 Jahren gab es in Wädenswil kein Radio und kein Telefon, weder Autos noch Eisenbahnen. Aber mitten in Wädenswil stand das Schulhaus Eidmatt mit einem Turnkeller, ausserdem gab es einige Wirtschaften, den Allgemeinen Anzeiger vom Zürichsee und den Turnverein Wädenswil. Diesem stellte sich damals die Aufgabe, den älteren Mitgliedern etwas Passendes anzubieten, damit sie dem Turnen erhalten blieben. Schnell wurde der Entschluss gefasst, einen neuen Verein mit dem Namen «Männerturner» zu gründen.

Die Geschichte des Männerturnvereins ist auch die Geschichte einer immensen technischen und kulturellen Entwicklung.

Die Protokolle der Versammlungen aus der Gründungszeit wurden in wunderschöner Handschrift in Bücher geschrieben. Erst in den 1940-er Jahren hielt die Schreibmaschine Einzug und ab 2001 schreibt der Aktuar die Protokolle auf dem Computer.

Schon bei der Gründung legte man nicht nur grossen Wert aufs Turnen sondern auch auf die Geselligkeit.

Daran hat sich bis heute nichts geändert. Seit nun 150 Jahren treffen sich die Männerturner am Mittwochabend zum Turnen in einem

Lokal auf dem Eidmattareal, zuerst im ungeheizten Turnkeller, dann im hölzernen Turnschopf und heute in den Turnhallen Eidmatt 2 und 3.

Nach der körperlichen Ertüchtigung gab es früher «Verhandlungen» in einer Wirtschaft, heute begeben sich die Turner zum gemütlichen zweiten Teil in ein Restaurant.

Wädenswil hat sich in den vergangenen 150 Jahren stark verändert. Die Bevölkerung ist gewachsen, es entstanden neue Schulhäuser, Turn- und Sporthallen und verschiedene Sportanlagen. Neue Vereine wurden gegründet, andere wieder aufgelöst.

Auch der Männerturnverein hat in dieser Zeit etliche Höhen und Tiefen erlebt. Aber er ist seinen Grundsätzen treu geblieben. Man könnte fast sagen, er war stur und hat deshalb nur kleine Veränderungen zugelassen. Das verdanken wir all den Männern, die sich immer wieder für das Turnen und die Geselligkeit eingesetzt haben. Die Ämter im Vorstand waren immer besetzt, viele Leiter haben zusammen einige tausend Turnstunden vorbereitet und durchgeführt.

Diese Festschrift enthält weitere spannende Informationen zur Geschichte des Männerturnvereins. Allen Turnern sowie Freundinnen und Freunden des Turnens wünsche ich viel Vergnügen beim Lesen.

*Euer Präsident
Walter Wyss*

Einleitung

Ein Jubiläum ist immer ein Höhepunkt in der Geschichte eines Vereins und traditionell ein Grund zum Feiern. Ganz besonders wenn der Verein in der heutigen schnelllebigen Zeit 150 Jahre alt wird. Diesen Grundsatz hielten schon unsere Vorfahren und Vorgänger hoch und zelebrierten das 100- und 125-jährige Jubiläum im gebührenden Rahmen und mit entsprechenden Publikationen. Die vorliegende Festschrift fasst als Fortsetzung der Broschüre «125 Jahre Männerturnverein Wädenswil» die wichtigsten Episoden der letzten 26 Jahre zusammen.

Geschichtliches

Die nachstehenden Ausführungen beruhen auf den Nachforschungen von Professor Peter Ziegler und seinen Beiträgen in den Jahrbüchern der Stadt Wädenswil, Jahrgänge 2010 und 2011. Der Männerturnverein dankt Professor Ziegler für seine wertvollen Recherchen sowie die freundliche Genehmigung zur auszugsweisen Verwendung der Jahrbuch-Beiträge und historischen Aufnahmen.

«Leider fehlen aus der Gründungszeit Protokolle oder sonstige Unterlagen». Dies die Feststellung im Rückblick «125 Jahre Männerturnverein Wädenswil 1861–1986», der 1986 im «Allgemeinen Anzeiger vom Zürichsee» veröffentlicht wurde. In der Zwischenzeit sind durch einen glücklichen Zufall beim Abbruch des «Engel-Saals» die Protokolle des Männerturnvereins gefunden und von Professor Peter Ziegler archiviert worden. Bei der Sichtung der alten

Unterlagen im Hinblick auf unser Vereinsjubiläum entdeckte er zur allseitigen grossen Überraschung, dass der Männerturnverein 1862 und nicht wie bis anhin angenommen 1861, gegründet wurde; man also 1961 und 1986 ein Jahr zu früh gefeiert hat.

Abgesehen von dieser leicht schockierenden Erkenntnis ist der Fund der alten Unterlagen für den Männerturnverein ein echter Glücksfall. Neben den Namen der Gründerväter – darunter der nachmalige Bundesrat Walter Hauser – und allen Vorstandsmitgliedern seit 1862, konnte damit auch die bewegte Geschichte unseres Vereins, seine soziale Bedeutung und seine Einbettung in das damalige politische sowie soziale Umfeld umfassend dargestellt werden. Detail-Interessierten wird die Lektüre der ausführlichen Berichte in den erwähnten Jahrbüchern der Stadt Wädenswil empfohlen.

Das Wichtigste aus der Zeit von 1986–2012

Die Feier zum 125-jährigen Bestehen des Männerturnvereins am 31. Mai 1986 im Hotel Engel bildet den Höhepunkt der Aktivitäten in den 1980-er Jahren. Präsident Richard (Richi) Schmidt und Aktuar André Abderhalden verfassen eine Jubiläumsbroschüre.

Auf Initiative von Herbert Habersatter und Kurt Rebmann wird 1986 das Seniorenturnen eingeführt. Damit sollen die grossen Alters- und Leistungsunterschiede bei den Turnern berücksichtigt werden. Die Aufteilung in zwei Leistungsgruppen und das Turnen in zwei Hallen hat sich bis heute sehr bewährt und findet grossen Anklang.

Ab 1993 gibt es keine Faustballmannschaft mehr. Als Ersatz wird – dem Zeitgeist folgend – als Abschluss des Turnabends Volleyball gespielt.

Präsidenten

- 1987 Franz Steffen wird an der GV 1987 zum Präsidenten gewählt
- 1993 Peter Benninger übernimmt an der GV 1993 das Präsidium
- 2001 Charles Seeholzer wird an der GV 2001 sein Nachfolger
- 2008 Walter Wyss übernimmt an der GV 2008 das Ruder des Vereins

Grössere Turnfeste mit Teilnahme des Mänberturnvereins

- 1991 Eidgenössisches Turnfest in Luzern
- 1993 Zürcher Kantonturnfest in Pfungen
Herbert Habersatter wird Turnfestsieger
- 1996 Eidgenössisches Turnfest in Bern
- 1999 Schwyzer Kantonturnfest in Einsiedeln
1. Rang Gruppenwettkampf Männer
- 2001 Schaffhauser Kantonturnfest in Herblingen
- 2002 Eidgenössisches Turnfest im Baselbiet
- 2005 Zürcher Kantonturnfest in Wiesendangen
- 2008 Zuger Kantonturnfest in Menzingen
- 2011 Zürcher Kantonturnfest in Wädenswil



Zürcher Kantonalturnfest Wiesendangen 2005



Turnbetrieb

Höhepunkte im Jahre 2011

(aus dem Jahresbericht des Oberturners Peter Bernarda)

Zürcher Kantonturnfest in Wädenswil, 2. Juli

Das Ereignis des Jahres war sicher die Teilnahme am Zürcher Kantonturnfest in Wädenswil. Haben wir doch mit der grossen Beteiligung von 18 Männerturnern die Fit & Fun Übungen bestritten. Diese Übungen haben uns auch gedanklich einiges abverlangt. Während der 2-minütigen Durchführung der einzelnen Fit & Fun Übungen haben nicht einmal unsere Fans und Zuschauer den Übungsablauf verstanden.

Der Wettkampf bestand aus den folgenden Disziplinen:

- FF1-2: Fuss-Ball-Korb und Intercross
- FF2-2: Ball-Kreuz und Unihockey
- FF3-2: Moosgummiring und Tennis-Ball-Rugby

Die 18 Turner teilten wir in 3 Gruppen zu je 6 Turner ein und starteten in der 3. Stärkeklasse.

Die meisten waren etwas nervös, aber voll bei der Sache und gaben alles. Leider wussten einige nicht mehr, wie manche Übungen zu absolvieren waren und machten deshalb viele Fehler. Auch Übertritte aus den verschiedenen Feldern waren die Regel, was sehr viele Abzüge zur Folge hatte.

Mit 22.68 Punkten kamen wir deshalb nur auf den 3. und letzten Platz.



Zürcher Kantonaltturnfest 2011 in Wädenswil



Fitness Wochenende in Filzbach 29./30. Oktober

Der zweite Höhepunkt war das Fitnesswochenende in Filzbach. 28 Turner nahmen an diesem sportlichen Wochenende teil.

Am Samstagnachmittag wurde der beliebte Gruppenwettkampf durchgeführt. 7 Gruppen zu je 3 Turnern (2 Männer-, 1 Seniorenturner) beteiligten sich daran.

Rangliste:

Rang	Teilnehmer		
1	Krähenbühl Willy	Schoppmann Hugo	Habersatter Herbert
2	Monn Marcel	Keller Andi	Brühwiler Hans
3	Taddei Marco	Schafflützel Fritz	Rebmann Kurt



Gemeinsames Turnen Männer und Senioren

Der dritte Höhepunkt war die gemeinsame Turnstunde am 21. Dezember 2011 in der oberen Halle.

Die Rückmeldungen der Turner waren positiv, im nächsten Jahr werden wir wieder eine gemeinsame Turnstunde durchführen.



Männerturnen heute

Wie wäre es mit etwas mehr Bewegung?

Der Männerturnverein Wädenswil lädt alle sport- und fitnessinteressierten Männer zu Schnupperabenden ein.

Sind Sie männlich, bereits etwas reifer und haben sich schon länger vorgenommen mehr Bewegung und Sport in Ihr Leben zu bringen?

Kommen Sie unverbindlich bei uns vorbei und nehmen Sie an einem vielseitigen Sportabend teil, der Ausdauer-, Kraft- und Beweglichkeitstraining beinhaltet, aber auch Spiel und Spass nicht zu kurz kommen lässt.

Die Turnabende des MTV finden jeweils am Mittwochabend in den zwei Eidmatt-Turnhallen in Wädenswil statt. Je nach Alter, Leistungsfähigkeit oder sportlichem Ehrgeiz können Sie bei den ‚Männerturnern‘ oder den ‚Senioren‘ mitmachen. Ein Standard-Programm ist in drei Teile gegliedert: 45 Minuten musikalisch untermaltes allgemeines Aufwärmen der Muskeln und Gelenke durch Laufen und Gehen, entsprechende Kraftübungen dienen dem gleichen Zweck bei den Arm-, Bauch- und Rückenmuskeln. Mit Dehnungs- und Beweglichkeitsübungen wird versucht, dem altersbedingten Einrostern entgegenzuwirken. Nach dem Einlaufen folgt ein abwechslungsreich gestalteter Leistungsteil: z.B. Circuit-Krafttraining, Wirbelsäulengymnastik, Pilates-Übungen, Geschicklichkeitsübungen oder ein Ausdauertraining bei dem jeder indi-

*viduell nach seinem körperlichen Vermögen mitmacht. Eine Ab-
rundung erfährt der sportliche Abend durch ca. 30 Minuten Spiel;
Volleyball steht dabei im Vordergrund.*

*Nach dem Turnen wird traditionsgemäss ein Restaurant aufgesucht,
Kameradschaft gepflegt und dem Körper die vorgängig verlorene
Flüssigkeit wieder zugeführt.*

*Ob Sie topfit sind oder Anfänger, ehemaliger Spitzenturner oder
Spätberufener spielt keine Rolle. Jedermann ist bei uns willkommen
und macht ohne Leistungsdruck mit. Die ausgebildeten Leiter
gewährleisten ein abwechslungsreiches Programm, sie nehmen
dabei Rücksicht auf die Leistungsfähigkeit der Teilnehmer und
motivieren ohne zu überfordern.*





Jahresanlässe

Neben dem Turnen bilden die Jahresanlässe das zweite Standbein des Vereinslebens. Dahinter steht die Absicht, nicht nur den Körper zu stählen – oder nach moderner sportmedizinischer Diktion Ausdauer, Kraft und Beweglichkeit zu fördern – sondern auch die Kameradschaft und Geselligkeit zu pflegen. Auch dafür gibt es natürlich neue Begriffe: Förderung der sozialen Kompetenz und geistigen Hygiene, Work-Life Balance usw.

Unabhängig davon, mit welch schönen Wörtern man heutzutage um sich wirft, beim Männerturnverein ist dieser Teil des Vereinslebens sogar in den Statuten festgehalten und wird seit jeher intensiv gepflegt.

Im Laufe der Jahrzehnte kamen natürlich neue Anlässe hinzu, wurden mit Begeisterung aufgenommen und erfolgreich durchgeführt. Einige davon verschwanden früher oder später sang- und klanglos, andere entwickelten sich zu eigentlichen Dauerbrennern.

Ein kurzer Rückblick auf die verschwundenen Anlässe (ohne Anspruch auf Vollständigkeit) dürfte beim einen oder anderen Turner (und/oder seiner Partnerin) wehmütige Erinnerungen auslösen:

- Skitag
- Hallenbadfasnacht
- Veloplausch rund um den Zürichsee
- Orientierungslauf
- Herbstwanderung mit Familienangehörigen
- Chlausabend
- Waldweihnacht

Glücklicherweise sind nicht nur «Abgänge» zu beklagen. Der Vorstand versucht immer wieder, Neues anzubieten und Bestehendes zu optimieren. Einerseits um sich den stetig ändernden Ansprüchen der Vereinsmitglieder anzupassen, andererseits um für (jüngere) Interessenten attraktiv und im Rahmen des Vertretbaren «moderner» aufzutreten.

Ein Blick auf das Jahresprogramm zeigt, dass ein ausgewogenes Angebot an sportlichen und weiteren Anlässen angeboten wird. Unschwer sind für den Insider die zum Teil jahrzehntealten Höhepunkte zu erkennen: Etzeltour, Besichtigung, Wander- und Grillabend, Jahresschlusshöck in der Sonne, Christbaumverkauf, alle zwei Jahre das Fitness-Wochenende in Filzbach sowie in unregelmässigem Rhythmus ein- bis zweitägige Reisen und Bergwanderungen. Alle diese Anlässe weisen mehrheitlich eine grosse Beteiligung auf.

Jeder kann – ohne Zwang – das für ihn Passende aussuchen. Es ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Ausgesuchte Anlässe 2011

(Auszug aus dem Jahresrückblick des Präsidenten)

Etzeltour, Sonntag 6. Februar

38 Turner trafen sich zum Mittagessen und der legendären Bernerplatte im St. Meinrad. Das letzte Ma(h)l bei Familie Wegele. Ein Anlass mit langer Tradition, wie die Einträge in den alten Dokumenten belegen.

Im Protokoll der GV vom 24.4.1939 ist zu lesen: Für die Ezzeltour wird der erste Sonntag im Februar 1940 festgesetzt.

Im Protokoll der GV 1944 steht bereits: Ezzelfahrt zur Tradition geworden.



Ezzeltour einst und heute....



Fasnacht in Wädenswil, Sonntag 13. März

15 Männerturner waren am Buffet und Grill in und vor der Kulturhalle – plus zwei am Pommes-Frites Stand auf dem Lindenplatz – im Einsatz und haben die Fasnächtler verköstigt.

Eierfärben in der Bretterbadi, 20. April

Zum dritten Mal wurde dieser Anlass durchgeführt. Einmal mehr ein gut besuchter und fröhlicher Abend in einer speziellen Umgebung.



Besichtigung Bossert Dairy Farm, 27. April

Die Gebrüder Bossert zeigten uns in einer interessanten Führung ihren Milchbetrieb und die Kompostieranlage. Vor allem der Melkroboter faszinierte die zahlreich erschienenen Turner.

Wander- & Grillabend, 13. Juli

Die letzte Turnstunde vor den Sommerferien fand in gewohnter Umgebung auf der Oedischwend bei Ruth und Walter Brändli statt. Trotz schlechtem Wetter – der Grill musste unter Sonnenschirmen plaziert werden - fanden 30 Unentwegte den Weg in den Kreativ Stall.



Wander-, Grill- oder eher Bierabend? (Foto 2010)

Sommerplausch auf der Beichlen, 17. August

Mit den Frauen waren wir an diesem schönen und heissen Abend zu Gast beim FC Wädenswil auf der Beichlen.

Ein Sachverständiger des FC versuchte, die Anwesenden in die Kunst des Fussballspielens einzuweihen. Es wurde leider kein neuer «Messi» entdeckt.

Kegel- und Dart-Abend, 12. Oktober

Der Anlass im Restaurant Rössli in Schönenberg fand mit 26 Teilnehmern grossen Anklang. Zeitweise wurde es in der Kegelbahn sogar richtig eng.

Jahresschlusshöck in der Sonne, 30. November

53 Turner folgten den Küchendüften und fanden den Weg ins Haus zur Sonne. Die Küchenmannschaft hat uns einmal mehr ein ausgezeichnetes Essen zubereitet.

Christbaumverkauf im Dezember

Am 6. Dezember begann der Christbaumverkauf im Garten des Café Homberger.

Leider wurden in diesem Jahr nicht alle Bäume verkauft. Trotzdem durfte sich der Kassier über einen schönen Zustupf in die Vereinskasse freuen.

Grillieren auf der Beichlen

15 Grilleinsätze auf der Beichlen standen zum Wohle unserer Vereinskasse auf dem Programm. Jedes Mal waren mindestens zwei Mann am Grillieren von Savelats und Bratwürsten.

Jahresprogramm 2012

Turnstunden:	Mittwoch	Turnhallen Eidmatt
	Senioren	19.30 - 21.00 Uhr
	Männer	20.15 - 22.00 Uhr

Anlässe

Mi	11. Jan.	Erste Turnstunde
Mi	25. Jan.	150. Generalversammlung Restaurant Neubühl
So	5. Feb.	Etzeltour
So	26. Feb	Fasnachts – Einsätze
Mi	4. April	Eierfärben in der Bretterbadi
Mi	25. April	Besichtigung
Sa	5. Mai	Männerturntag in Bäretswil
Sa	2. Juni	Jubiläumsabend 150 Jahre Männerturnverein Wädenswil
Mi	11. Juli	Wander- & Grillabend
Mi	15. Aug.	auf den Spuren vom MTVW mit Prof. P. Ziegler
Mi	22. Aug.	Erste Turnstunde nach den Sommerferien
Sa/So	22./23. Sept.	Jubiläumsreise
Mi	10. Okt.	Kegel und Dart Abend
Mi	5. Dez.	Jahresschlusshöck im Haus zur „Sonne“
Mi	19. Dez.	Letzte Turnstunde Männer und Senioren turnen gemeinsam
ab Fr	7. Dez.	Christbaumverkauf
Mi	23. Jan. 2013	151. Generalversammlung Restaurant Neubühl

Jubiläumsvorstand 2012

Präsident	Walter Wyss
Vize-Präsident	Peter Benninger
Kassier	Sepp Bachmann
Aktuar	Jörg Hofmann
Oberturner	Christoph Rohner
Vize-Oberturner	Fritz Schafflützel

Präsident und Aktuar verfügen über eine vollständige Liste der Vorstandsmitglieder seit 1862 und geben diese bei Bedarf gerne ab.



Oberturner Peter Bernarda «durfte» – trotz Rücktritt an der Generalversammlung 2012 - auch noch aufs Bild.

Leiter 2012

Untere Halle (Senioren)

Stöff Rohner
Fritz Schafflützel
Kurt Rebmann
Buddy Walder
Kari Sigg

Obere Halle (Männerturner)

Willy Krähenbühl
Marcel Monn
Buddy Walder (Aushilfe)
Stöff Rohner (Aushilfe)

Blick in die Zukunft

Es ist keine Kristallkugel für einen Blick in die Zukunft notwendig: Bei den traditionellen Vereinen sind Risiken und Veränderungsbedarf infolge der sich stetig wandelnden gesellschaftlichen Werte unverkennbar.

Die heutige Bevölkerung will mehrheitlich rund um die Uhr, individuell und vor allem ohne weitere Verpflichtungen ihre Freizeitaktivitäten ausleben. In vielen, vor allem urbanen, Kreisen gelten Vereine (und dazu gehören leider auch die Turnvereine) als altmodisch und «uncool».

Zudem besteht das heutige Freizeitangebot aus einer bis anhin nie gekannten Vielfalt; wird auf Grund der unerschöpflichen Phantasie der davon profitierenden Freizeitindustrie laufend noch grösser und die Modetrends ändern immer schneller. Die Folge davon: Es wird für uns je länger je schwieriger, junge Mitglieder zu rekrutieren und – was ebenso wichtig ist – zu halten.

Junge Menschen kommunizieren gänzlich anders als unsere Generation sich das gewohnt ist. Nicht mehr am Stammtisch (z.B. nach dem Turnen), sondern bevorzugt mit dem Computer, Handy, SMS, Facebook, Twitter oder was sonst noch alles unter den neudeutschen Begriff «Social Media» fällt.

Der MTV kann sich den neuen Kommunikationsmöglichkeiten nicht verweigern und verwendet diese dort, wo es Sinn macht. So wie die handschriftlichen Protokolle durch maschinengeschriebene Exemplare und diese bereits wieder durch Computerdokumente ersetzt wurden, erfolgt langsam aber sicher der Umstieg bei der vereinsinternen Kommunikation von der Postsendung zum E-Mail. Als zweite Informationsplattform hat sich auch beim MTV das Internet etabliert. Mittlerweile wurde bereits die zweite «Generation» der Homepage aufgeschaltet und erfreut sich grossem Zuspruch.

Die vorstehenden Bemerkungen dürfen keinesfalls den Anschein einer latenten Resignation erwecken. Der Männerturnverein ist im Gegensatz zu vielen anderen Vereinen in einer beneidenswerten Verfassung. Die Mitgliederzahlen wiesen immer schon erhebliche Schwankungen auf und bewegten sich in den letzten 50 Jahren jeweils zwischen 70 und 126 Turnern. Mit 103 Mitgliedern am Stichtag 31.12. 2011 liegt der Bestand damit im langjährigen Mittel. Die Vereinstreue der Männerturner, ihre Verbundenheit mit dem Turnwesen und das daraus resultierende, sehr aktive Vereinsleben sind ein Garant für einen auf absehbare Zeit ungefährdeten Fortbestand des Vereins.

Der Vorstand ist willens und motiviert, zusammen mit engagierten Vereinsmitgliedern, die Herausforderungen der heutigen Zeit anzunehmen und die erwähnte vorteilhafte Ausgangslage mit entsprechenden (Werbe-)Massnahmen zu nutzen. Dazu gehören unter anderem die Weiterbildung der Leiter betreffend neuen

Turntrends, Mithilfe bei möglichst vielen öffentlichen Anlässen und, wie erwähnt, die Internet-Homepage. Im Jubiläumsjahr wird zudem versucht, trotz restriktiver Praxis der Zeitungsverlage, vermehrt in der Tagespresse zu erscheinen. Ein erster Beitrag erschien in der Zürichsee-Zeitung am 30. Dezember 2011 (verschwundene Akten), der zweite am 31. Januar 2012 (Generalversammlung). Ausserdem wurde uns ein Bericht über das Jubiläumsfest am 2. Juni 2012 zugesagt. Die Beiträge in den beiden Jahrbüchern 2010 und 2011, eine Vorstellung des Turnbetriebes in der «WädilInfo» im Mai 2012 sowie eine Ausstellung im Schaukasten des Verkehrsvereins in der Bahnhofunterführung im Mai 2012 sind weitere kleine Schritte zur Hebung des Bekanntheitsgrades unseres Vereins in der Öffentlichkeit.

Ein Aufruf:

Der Gedankenaustausch mit anderen Vereinen und Hinweise des STV zeigen aber mit aller Deutlichkeit: Das wirksamste – und weitestgehend billigste – Werbemittel ist nach wie vor die Mund zu Mund Werbung.

Also liebe Vereinsmitglieder, motiviert Verwandte, Anverwandte, Freunde, Kollegen und Bekannte zum Eintritt in den Männerturnverein. DAS ist die beste Unterstützung der klaren Vision des Vorstandes:

**200 Jahre Männerturnverein,
was denn sonst ?**



*Turnhallen Eidmatt Wädenswil,
der Treffpunkt der Männerturner am Mittwochabend.*